

KAPLAN KAPLAN KAPLAN

KAPLAN KAPLAN KAPLAN

KAPLAN KAPLAN KAPLAN



KAPAZITÄTS-PLANUNG

Produkt-Übersicht

Mit KAPLAN 4.0 verfügen Sie über ein universell einsetzbares, flexibles und benutzerfreundliches Produkt zur kapazitätsstreuenden Planung Ihrer Aufträge, Aufgaben und Vorgänge auf IBM® PC oder Kompatiblen.

Einsatzmittel (Ressourcen) können sowohl Mitarbeiter als auch Maschinen, Anlagen usw. sein.

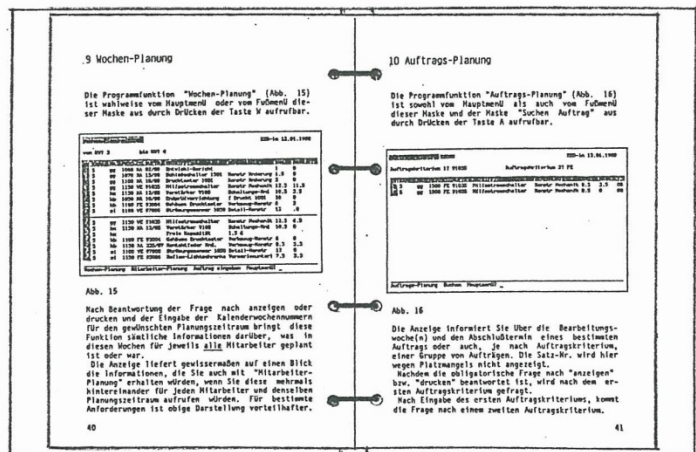
KAPLAN 4.0 ermöglicht die Planung für mehrere Abteilungen und Jahre auf einem einzigen PC. Pro Abteilung und Jahr können Sie für max. 20 Einsatzmittel ca. 10000 Aufträge planen.

KAPLAN 4.0 kann in vielen Fällen eine preiswerte Alternative zu den wesentlich umfangreicheren Projektplanungsprogrammen sein.

Universell einsetzbar

KAPLAN 4.0 kann überall dort eingesetzt werden, wo Arbeiten verrichtet werden, die sich als Aufträge formulieren lassen und die mit Ihrem Aufwand Kapazität von Einsatzmitteln verbrauchen.

Mit etwas Flexibilität und Logik läßt sich fast jeder anwenderspezifische Fall auf die Anforderungen von KAPLAN 4.0 anpassen.



Einfache Installation

KAPLAN 4.0 ist eine unter DOS ausführbare EXE-Datei.

Nach dem Kopieren in ein Unterverzeichnis der Festplatte Ihres PC ist das Programm ohne jegliche Konfiguration sofort startbereit, egal welche Grafikkarte eingebaut ist und welcher Bildschirm und Drucker angeschlossen sind.

Demo-Version

Zum Kennenlernen von KAPLAN 4.0 kann eine stark verbilligte Demo-Version mit Beispielen und Benutzer-Handbuch bezogen werden.

Die Demo-Version ist auf die Eingabe und Verarbeitung von 50 Aufträgen pro Abteilung und Jahr beschränkt.

Instruktives Benutzer-Handbuch

Zum Lieferumfang von KAPLAN 4.0 gehört das gut strukturierte, leicht verständliche Benutzer-Handbuch in deutscher Sprache.

Mit seiner Hilfe lernen Sie ohne jegliche Vorkenntnisse innerhalb kürzester Zeit mit KAPLAN 4.0 perfekt um zu gehen und seine vielfältigen Möglichkeiten zu nutzen.

Um Ihnen den Einstieg noch leichter zu machen, sind auf jeder Programmdiskette neben dem Programm selbst als Übungsmaterial exakt die Datendateien enthalten, die für die Abbildungen im Benutzer-Handbuch verwendet wurden. Damit können Sie die dort abgebildeten Pläne und Grafiken sofort nachvollziehen.

KAPLAN

EZD88 KAPAZITÄTS-PLANUNG 07.01.1988

>> HAUPTMENU <<

Mitarbeiter-Planung
Wochen-Planung
Auftrags-Planung
Suchen
Grafik
Datenerfassung
Kennwort
Ende

Wahl? ..

Vers. 4.0 Copyright (C) 1987, 1988, 1989 Verlag Elisabeth Lichte

KAPLAN

>> DATENERFASSUNG <<

EZD88 12.01.1988

EZD88

Bearb./Abteilung eingeben
Name Datum eingeben
Zeiteinheit eingeben
Mitarbeiter-Kurzz. eingeben
Kapazität eingeben
Verändern Kapazität
Auftrag eingeben
Ändern Auftrag
Duplizieren Auftrag
Hauptmenü

Wahl? ..

Vers. 4.0 Copyright (C) 1987, 1988, 1989 Verlag Elisabeth Lichte

KAPLAN

EZD88 KAPAZITÄTS-PLANUNG 12.01.1988

>> GRAFIK <<

EZD88

Auftrags-Planung
Freie Kapazitäten
Verplante Jahreskapazität
Hauptmenü

Wahl? ..

Vers. 4.0 Copyright (C) 1987, 1988, 1989 Verlag Elisabeth Lichte

Auftrag eingeben EZD88 EZD-In 07.01.1988

Mitarbeiter? ..

Priorität? 1050

Code? ..

Auftrag? 9103

Betrifft? Hilfsstromschalter

Bemerkung? Konzeption

Aufwand d ? 5,5

Start-Termin KW? ..

Weitere Eingaben <j/n>, Duplizieren Auftrag <d?> n

Hohe Benutzerfreundlichkeit

Praktische Auswahlmenüs mit hell leuchtenden Anfangsbuchstaben für Datenverarbeitung und Datenerfassung

Sinnvolle Fußmenüs nach jeder Anzeige

Keine Schalter zum Einstellen von Parametern - deshalb stets klare, logisch interpretierbare Ergebnisse

Bildschirmanzeige und entsprechende Ausgabe auf dem Drucker sind identisch

Kein Laden von Daten ins RAM erforderlich - KAPLAN 4.0 holt sich die Daten direkt von der Festplatte.

Keine Speicherung der Planungsergebnisse - KAPLAN 4.0 berechnet die Planung bei jedem Durchlauf wieder neu. Deshalb werden Dateneingaben bzw. Datenänderungen sofort beim nächsten Datenverarbeitungs-lauf berücksichtigt.

Weitgehende Überprüfung der Dateneingaben auf Plausibilität bzw. Fehler mit gut verständlichen Fehlermeldungen und Hinweisen

Automatische Datenspeicherung - der Benutzer braucht sich um die Speicherung seiner Daten nicht zu kümmern. Die eingegebenen Daten werden unmittelbar nach der Eingabe in der KAPLAN-Datenbank auf der Festplatte gespeichert.

Zwei Zeiteinheiten zur Auswahl

Kapazität der Einsatzmittel und Aufwand der Aufträge können wahlweise in Manntagen (d) oder in Mannstunden (h) eingegeben werden.

Komfortable Eingabemasken

Die Masken zum Eingeben, Ändern und Duplizieren von Aufträgen lassen keine Wünsche offen.

Die vorgesehenen Einsatzmittel werden bereits bei der Auftragseingabe mit den Aufträgen verknüpft.

Durch entsprechende Wahl der Priorität können Sie neue Aufträge sowohl zwischen bereits geplante einfügen als auch einfach hinten anhängen. Im Falle des Einfügens werden die nachfolgenden entsprechend verschoben.

Mit Eingabe eines Start-Termins lassen sich Aufträge in beliebigen Kalenderwochen platzieren.

Besonders komfortabel ist die Möglichkeit, neue Aufträge durch Duplizieren (Kopieren) bereits vorhandener mit ähnlichem Inhalt einzugeben.

Neue Aufträge werden in der Regel nach Auftragseingang das ganze Jahr über eingegeben.

Sämtliche Daten eingegebener Aufträge sind jederzeit leicht zu ändern. Sie können z.B. die Priorität (Reihenfolge) ändern, den Aufwand vergrößern oder verkleinern, den Auftrag mit einem anderen Einsatzmittel verknüpfen aber auch Aufträge löschen.

Kapazitätstreue Planung

KAPLAN 4.0 berechnet auf der Basis von Einsatzmittel-Kapazität (verfügbare Arbeitszeit), Auftrags-Aufwand und Auftrags-Priorität (Reihenfolge) die Bearbeitungswochen und Abschlusstermine der eingegebenen Aufträge und die freien Kapazitäten. Die Terminangaben erfolgen in Kalenderwochen.

Die Aufträge werden dabei sukzessiv in die Kalenderwochen "eingepaßt". Passen mehrere Aufträge mit kleinem Aufwand in eine Woche, so erscheint diese Woche mehrmals untereinander für verschiedene Aufträge.

Aufträge mit großem Aufwand können sich über mehrere Wochen hinziehen. Dann kommt derselbe Auftrag mehrmals untereinander in aufeinander folgenden Kalenderwochen, wobei in der Spalte RAW jeweils der Restaufwand ersichtlich ist, der in die nächste Woche hinübergenommen wird, in der Kapazität vorhanden ist.

Zum besseren Verständnis der Arbeitsweise versuchen Sie bitte, die Abschlusstermine der Aufträge Nr.1 bis 5 unter Berücksichtigung der Kapazität des Einsatzmittels zu berechnen (AW=Aufwand, d=Manntage, KW=Kalenderwoche, KAP=Kapazität, T=Abschlusstermin).

Aufträge für Mitarb. gg in der Reihenfolge der Bearbeitung:

- Auftr. Nr. 1 AW= 6.5 d T=KW?
- Auftr. Nr. 2 AW= 1.0 d T=KW?
- Auftr. Nr. 3 AW= 1.5 d T=KW?
- Auftr. Nr. 4 AW= 2.0 d T=KW?
- Auftr. Nr. 5 AW=12.5 d T=KW?

Kapazität für Mitarb. gg:

- KW 1 KAP= 2 d
- KW 2 KAP= 5 d
- KW 3 KAP= 5 d
- KW 4 KAP= 5 d
- KW 5 KAP= 5 d
- KW 6 KAP= 5 d

KAPLAN 4.0 bewältigt diese Rechnung für tausende von Aufträgen und mehrere Einsatzmittel innerhalb weniger Sekunden und berechnet darüber hinaus noch die freien Kapazitäten.

Individuelle Kapazitätszuordnung

KAPLAN 4.0 benötigt keinen Fabrikkalender. Durch direkte Eingabe von 53 Wochenkapazitäten pro Einsatzmittel und Jahr wird eine individuelle Kapazitätszuordnung ermöglicht. Die Kapazitäten für die verfügbaren Einsatzmittel werden normalerweise im voraus für das ganze Kalenderjahr eingegeben. Für neu hinzu kommende Einsatzmittel ist die Kapazitätseingabe das ganze Jahr über möglich.

Selektive Kapazitätsänderungen können bei Bedarf jederzeit vorgenommen werden (z.B. bei Krankheit, Urlaub, Ausscheiden, Überstunden, Maschinenausfall usw.).

Mitarbeiter-Planung EZD88 EZD-In 12.01.1988
 Kurzzeichen: gg hx kb si

Mitarbeiter (Kurz.)? gg	von KW? 1	bis KW? 10				
KW KAP K	SNR PRIO CD AUFTR	BETRIEFT	BEMERKUNG	AWI	RAWI	T
1 2	1 1050 KZ 91035	Hilfsstromschalter	Konzeption	6.5	4.5	
2 5	1 1050 KZ 91035	Hilfsstromschalter	Konzeption	6.5	0	
2 5	5 1060 KA 02/88	Entwickl-Bericht		1	.5	
3 5	5 1060 KA 02/88	Entwickl-Bericht		1	0	
3 5	4 1070 KA 15/88	Schloßschalter 1501	Konstr Änderung	1.5	0	
3 5	2 1100 KA 10/88	Drucktaster 1001	Konstr Änderung	2	0	
3 5	3 1150 VE 91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	11.5	
4 5	3 1150 VE 91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	6.5	
5 5	3 1150 VE 91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	1.5	
6 5	3 1150 VE 91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	0	
6 5		Freie Kapazität		3.5 d		
7 3		Freie Kapazität		3 d		
8 5	6 1500 FE 91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	8.5	3.5	08
9 5	6 1500 FE 91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	8.5	0	08
9 5		Freie Kapazität		1.5 d		
10 5		Freie Kapazität		5 d		

Mitarb-Planung Auftr eingeben Ändern Auftr Duplizieren Auftr Hauptmenü? _

Wochen-Planung EZD88 EZD-In 12.01.1988

von KW? 3	bis KW? 4								
KW KAP K	MA	PRIO	CD	AUFTR	BETRIEFT	BEMERKUNG	AWI	RAWI	T
3 5	gg	1060	KA	02/88	Entwickl-Bericht		1	0	
3 5	gg	1070	KA	15/88	Schloßschalter 1501	Konstr Änderung	1.5	0	
3 5	gg	1100	KA	10/88	Drucktaster 1001	Konstr Änderung	2	0	
3 5	gg	1150	VE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	11.5	
3 5	hx	1150	KA	12/88	Verstärker V100	Schaltungs-Änd	10.5	3.5	
3 5	kb	1050	KA	10/88	Endprüfvorrichtung	f Druckt 1001	10	0	
3 5	kb	1100	FE	93004	Gehäuse Drucktaster	Werkzeug-Konstr	6	2	
3 5	si	1100	VE	97000	Strömungssensor 1850	Detail-Konstr	12	.8	
4 5	gg	1150	VE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	6.5	
4 5	hx	1150	KA	12/88	Verstärker V100	Schaltungs-Änd	10.5	0	
4 5	hx				Freie Kapazität		1.5 d		
4 5	kb	1100	FE	93004	Gehäuse Drucktaster	Werkzeug-Konstr	6	0	
4 5	kb	1150	KA	235/87	Kontaktfeder Änd.	Werkzeug-Konstr	8.3	5.3	
4 5	si	1100	VE	97000	Strömungssensor 1850	Detail-Konstr	12	0	
4 5	si	1150	FE	93006	Reflex-Lichtschranke	Vorserienunterl	7.5	3.3	

Wochen-Planung Mitarbeiter-Planung Auftrag eingeben Hauptmenü? _

Auftrags-Planung EZD88 EZD-In 12.01.1988

Auftragskriterium 1? 91035 Auftragskriterium 2? FE

KW KAP K	MA	PRIO	CD	AUFTR	BETRIEFT	BEMERKUNG	AWI	RAWI	T
8 5	gg	1500	FE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	8.5	3.5	08
9 5	gg	1500	FE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	8.5	0	08

Auftrags-Planung Suchen Hauptmenü? _

Suchen EZD88 EZD-In 12.01.1988

Suchkriterium 1? 91035 Suchkriterium 2 ?

SNR	MA	PRIO	CD	AUFTR	BETRIEFT	BEMERKUNG	AWI	T
1	gg	1050	KZ	91035	Hilfsstromschalter	Konzeption	6.5	
3	gg	1150	VE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	
6	gg	1500	FE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	8.5	08

Anzahl der Aufträge: 3
 Summe Aufwand: 27.5 d

Suchen Auftrags-Planung Hauptmenü? _

Umfassende Information

Die eingegebenen Einsatzmittel- und Auftragsdaten werden in 4 Text- und 3 Grafikfunktionen nach unterschiedlichen Gesichtspunkten zu sinnvollen Plänen bzw. Listen verarbeitet.

Sie erhalten gewissermaßen auf Knopfdruck Auskunft darüber, was ein einzelner Mitarbeiter in einem gewählten Planungszeitraum wann tun wird bzw. getan hat (Mitarbeiter-Planung), oder was alle Mitarbeiter oder Einsatzmittel in jeder Woche eines Planungszeitraums tun werden oder getan haben (Wochen-Planung). Nebenbei werden sie jeweils noch genau über freie Kapazitäten informiert.

Sie können sich auch den Abschlußtermin eines bestimmten Auftrags, den Sie mit Hilfe von 1 oder 2 Auftragskriterien bestimmen, anzeigen lassen (Auftrags-Planung).

Mit der Funktion "Suchen" lassen sich Aufträge mit Hilfe von 1 oder 2 Suchkriterien ausselektieren, wobei automatisch der Aufwand summiert wird (wichtig für Statistiken). Sie können aber auch "Alle" Aufträge auflisten und erhalten dabei neben dem Gesamtaufwand Informationen über den aktuellen Auftragsbestand.

Bei allen Textfunktionen sehen Sie stets die kompletten jeweiligen Einsatzmittel- und Auftragsdaten auf einen Blick.

Die Grafikfunktionen werden ausschließlich mit Hilfe von ASCII-Zeichen in einer Art Semigrafik dargestellt, die unabhängig von irgendwelchen Grafikkarten ist.

Die Funktion "Grafik Auftrags-Planung" zeigt wer in welchen Wochen an den durch Auftragskriterien bestimmten Aufträgen gearbeitet hat oder arbeiten wird.

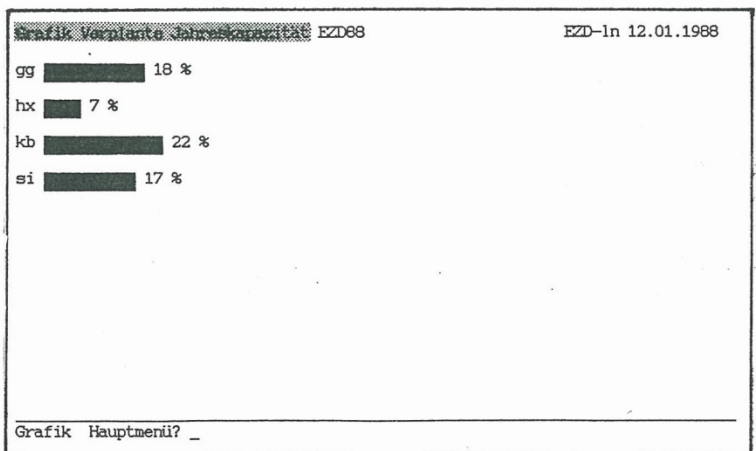
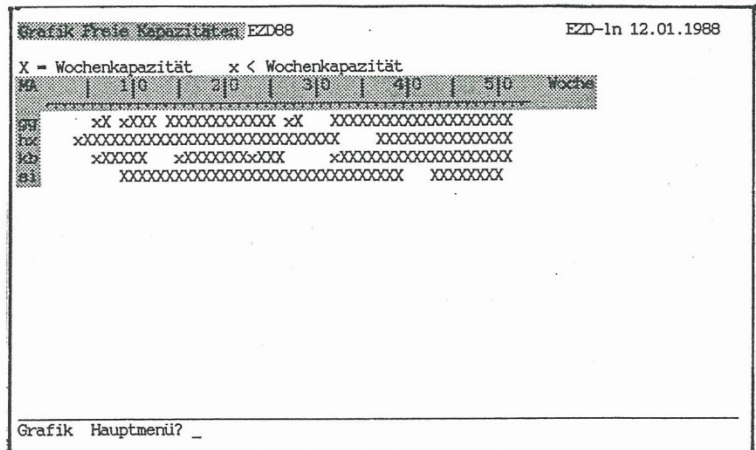
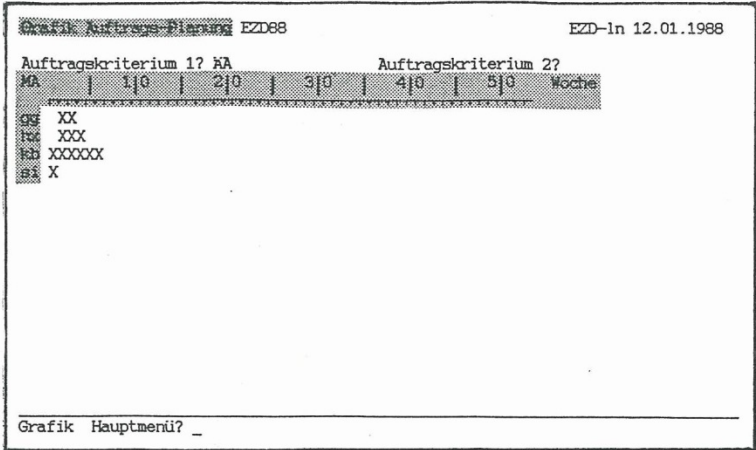
Mit der Funktion "Grafik Freie Kapazitäten" verschaffen Sie sich einen schnellen Überblick über freie Kapazitäten und Auslastung sämtlicher Einsatzmittel.

Das Verhältnis der durch Aufträge verplanten Kapazität zur gesamten Jahreskapazität zeigt Ihnen die Funktion "Grafik Verplante Jahreskapazität" als Balkenplan an.

Projektfähig durch Start-Termin

Aufträge ohne Start-Termin werden, nach Priorität sortiert, nahtlos aneinander gefügt.

Durch Eingabe eines Start-Termins als Wochen-Nr. in den Auftragsdaten wird der Bearbeitungstermin eines Auftrags in die entsprechende Woche gelegt. Damit können auch ablaufbedingt voneinander abhängige Aufträge logisch eingeplant werden.



Kurzfassung Bedienungsanleitung Kapazitäts-Planung Demo (DKaplan)

KAPLAN ist ein Stand-Alone Programm für DOS, generiert automatisch eigene Datendateien und wird ohne Maus verwendet. Gleichwohl ist die Bedienung nicht weniger komfortabel. Näheres entnehmen Sie dem Prospekt KAPLAN. Die Demo-Version ist auf 50 Aufträge pro Abteilung und Jahr beschränkt. Sie enthält bereits Demo-Daten zum Kennenlernen. Die Voll-Version ist nicht beschränkt und wird mit einem ausführlichen Benutzer-Handbuch geliefert.

KAPLAN berechnet auf der Basis von Auftrags-Aufwand , Auftrags-Priorität und Mitarbeiter-Wochenkapazitäten die Bearbeitungswochen und Abschlusstermine von Aufträgen und die freien Kapazitäten. Die Planungen werden wahlweise auf dem Bildschirm angezeigt oder gedruckt.

Die Funktionen, Masken und Menüs werden mit dem hell leuchtenden Anfangsbuchstaben über die Tastatur (groß oder klein egal) aufgerufen. Nach jeder abgeschlossenen Anzeige erscheint ein praktisches Fuß-Menü.

Das Kennwort links oben im Hauptmenü beinhaltet Abteilungskurzzeichen und Kalenderjahr. Es dient zur Unterscheidung der Planung verschiedener Abteilungen und Jahre. Der Stand der Planung wird mit dem Datum rechts oben im Hauptmenü angezeigt (Neues Datum eingeben).

Die Abkürzungen in den Überschriften der Demo-Planungen bedeuten:

KW = Kalenderwoche

KAPd = Wochenkapazität in Arbeitstagen (wahlweise auch in Arbeitsstunden h)

SNR = Datensatz-Nr. (wird gebraucht für Ändern/Duplizieren Auftrag)

PRIO = Priorität (Reihenfolge der Auftragsbearbeitung)

CD = Code (z.B. ÄA für Änderungsantrag, VE für Vor-Entwicklung)

AUFTR = Auftrag (z.B. Auftrags-Nr.)

BETRIFFT = Verbale Beschreibung des Auftrags

BEMERKUNG =Ergänzende Angaben

AWd = Aufwand des Auftrags in Arbeitstagen (geschätzt oder berechnet, wahlweise auch in Arbeitsstunden h)

RAWd = Restaufwand des Auftrags in Arbeitstagen (wahlweise auch in Arbeitsstunden h) für die folgende KW

T = Frühester Starttermin eines Auftrags als KW

MA = Mitarbeiter-Kurzzeichen (z.B. Anfangsbuchstabe Nachname/Vorname)

Ganz wichtig: Immer wenn eine Eingabe verlangt wird (ersichtlich an einem ? und blinkendem Cursor), muss diese mit der Taste Enter (CR) ⏏ bestätigt werden. Der Cursor springt dann zur nächsten Eingabeaufforderung.

Beim Eingeben, Ändern und Duplizieren von Aufträgen kann mit den Pfeiltasten ↑↓ in die Felder gesprungen werden. Achtung: Pfeiltaste nach unten über das letzte Feld hinaus speichert den Auftrag! Dasselbe geschieht mit Enter nach dem letzten Feld.

Bei Auftrag eingeben wird die Datensatz-Nr. automatisch vergeben. Bei Ändern/Duplizieren Auftrag muss die Satz-Nr. des Auftrags (ersichtlich in Mitarbeiter-Planung) eingegeben und mit Enter bestätigt werden. Danach wird der Auftrag zur Bearbeitung angeboten. Zum Löschen eines Auftrags wird die Priorität entfernt. Der Datensatz ist dann zwar noch vorhanden, wird aber bei der Datenverarbeitung nicht mehr berücksichtigt. Über Ändern Auftrag mit Satz-Nr. und Eingabe einer Priorität ist ein gelöschter Auftrag wieder aktivierbar.

Die Priorität ist eine 4-stellige Zahl, 1000 bis 9999, die bezogen auf einen Mitarbeiter, die Reihenfolge der Auftragsbearbeitung bestimmt. Ein Auftrag mit kleinerer Prioritätszahl kommt vor einem Auftrag mit größerer Prioritätszahl. Es wird empfohlen, die Prioritäten mit Schrittweite 50, also z.B. 1050, 1100, 1150 einzugeben. Damit können theoretisch vor einen bestehenden Auftrag 49 neue Aufträge zur Bearbeitung eingefügt werden.

Bei Eingabe Suchkriterium oder Auftragskriterium Groß- und Kleinschreibung beachten!

Die folgenden Screenshots veranschaulichen einige Funktionen des Programms. © N. Lichte

KAPALAN

EZD88

KAPAZITÄTS-PLANUNG

12.01.1988

»» H A U P T M E N Ü ««

Mitarbeiter-Planung
Wochen-Planung
Auftrags-Planung
Suchen
Grafik
Datenerfassung
Kennwort
Ende

Wahl? _

Vers. 4.0 Copyright (C) 1987, 1988, 1989 Verlag Elisabeth Lichte

Hauptmenü

Mitarbeiter-Planung EZD88 EZD-In 12.01.1988
Kurzzeichen: gg hx kb si

Mitarbeiter (Kurzz.)? gg von KW? 1 bis KW? 10

KW	KAPd	SNR	PRI0	CD	AUFTR	BETRIFFT	BEMERKUNG	AWd	RAWd	T
1	2	1	1050	KZ	91035	Hilfsstromschalter	Konzeption	6.5	4.5	
2	5	1	1050	KZ	91035	Hilfsstromschalter	Konzeption	6.5	0	
2	5	5	1060	AA	02/88	Entwickl-Bericht		1	.5	
3	5	5	1060	AA	02/88	Entwickl-Bericht		1	0	
3	5	4	1070	AA	15/88	Schloßschalter 1501	Konstr Änderung	1.5	0	
3	5	2	1100	AA	10/88	Drucktaster 1001	Konstr Änderung	2	0	
3	5	3	1150	UE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	11.5	
4	5	3	1150	UE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	6.5	
5	5	3	1150	UE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	1.5	
6	5	3	1150	UE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	0	
6	5					Freie Kapazität	3.5 d			
7	3					Freie Kapazität	3 d			
8	5	6	1500	FE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	8.5	3.5	08
9	5	6	1500	FE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	8.5	0	08
9	5					Freie Kapazität	1.5 d			
10	5					Freie Kapazität	5 d			

Mitarb-Planung Auftr eingeben Ändern Auftr Duplizieren Auftr Hauptmenü? _

Beispiel Mitarbeiter-Planung

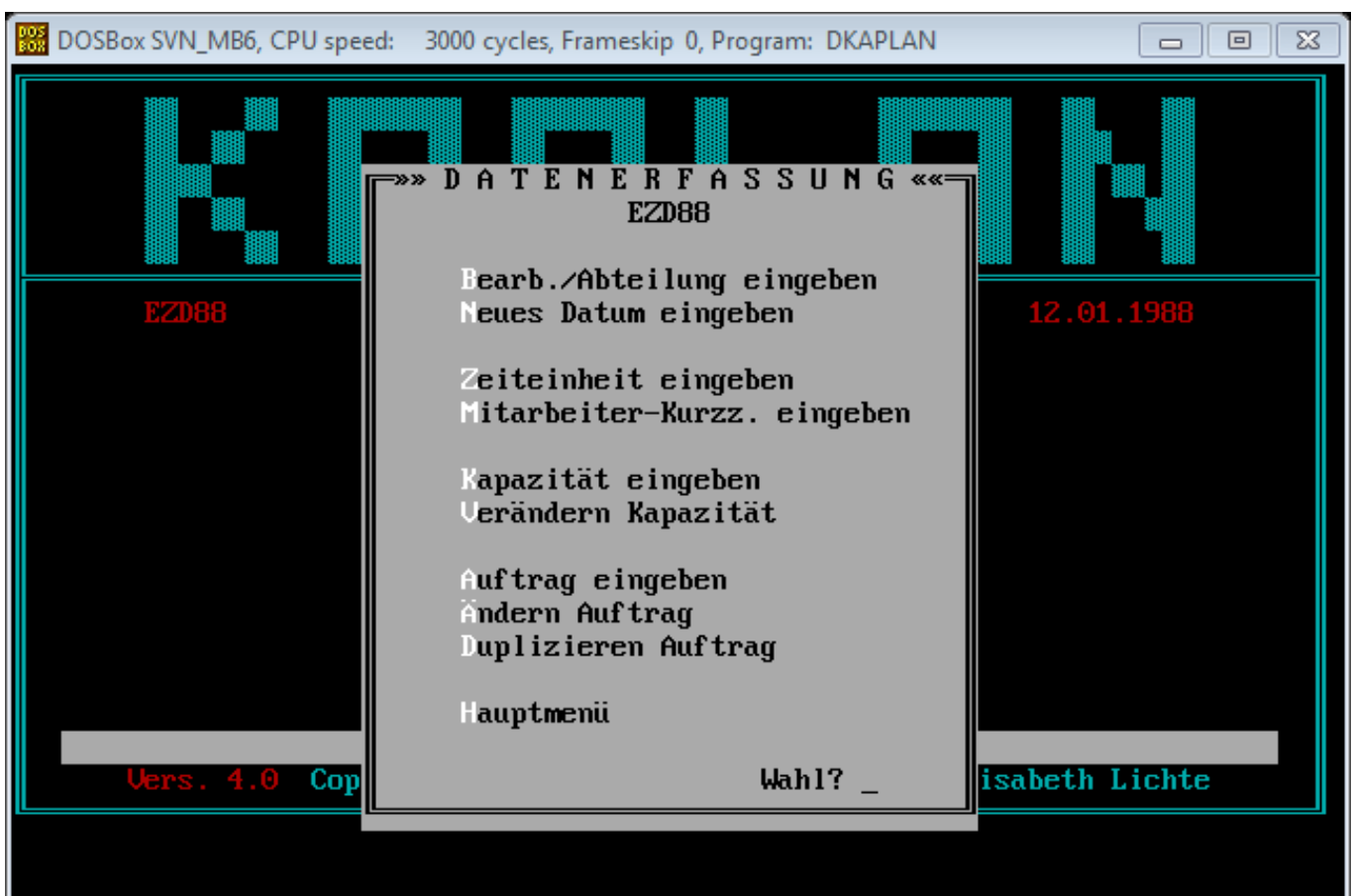
Wochen-Planung **EZD88** EZD-In 12.01.1988

von KW? 3 bis KW? 4

KW	KAPd	MA	PRIO	CD	AUFTR	BETRIFFT	BEMERKUNG	AWd	RAWd	T
3	5	gg	1060	AA	02/88	Entwickl-Bericht		1	0	
3	5	gg	1070	AA	15/88	Schloßschalter 1501	Konstr Änderung	1.5	0	
3	5	gg	1100	AA	10/88	Drucktaster 1001	Konstr Änderung	2	0	
3	5	gg	1150	UE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	11.5	
3	5	hx	1150	AA	12/88	Verstärker U100	Schaltungs-Änd	10.5	3.5	
3	5	kb	1050	AA	10/88	Endprüfvorrichtung	f Druckt 1001	10	0	
3	5	kb	1100	FE	93004	Gehäuse Drucktaster	Werkzeug-Konstr	6	2	
3	5	si	1100	UE	97000	Strömungssensor 1850	Detail-Konstr	12	.8	
4	5	gg	1150	UE	91035	Hilfsstromschalter	Konstr Mechanik	12.5	6.5	
4	5	hx	1150	AA	12/88	Verstärker U100	Schaltungs-Änd	10.5	0	
4	5	hx				Freie Kapazität	1.5 d			
4	5	kb	1100	FE	93004	Gehäuse Drucktaster	Werkzeug-Konstr	6	0	
4	5	kb	1150	AA	235/87	Kontaktfeder Änd.	Werkzeug-Konstr	8.3	5.3	
4	5	si	1100	UE	97000	Strömungssensor 1850	Detail-Konstr	12	0	
4	5	si	1150	FE	93006	Reflex-Lichtschanke	Vorserienunterl	7.5	3.3	

Wochen-Planung Mitarbeiter-Planung Auftrag eingeben Hauptmenü? _

Beispiel Wochenplanung



Beispiel Menü Datenerfassung